

DAS HAUS DES MEERES – Code of Ethics

- ist eine Bildungseinrichtung, die den Besuchern Kenntnisse von der Vielfalt der Tierwelt, deren Gefährdung und Einsichten in biologische, ökologische Zusammenhänge und damit verbundene ethische Werte vermitteln soll.
- steht für Tierhaltung von hoher Qualität, in dem es nicht nur die gesetzlichen Auflagen erfüllt, sondern versucht diese durch die neuesten Erkenntnisse der Tierhaltung zu optimieren. Die Sicherheit des Personals und der Besucher wird dabei gewährleistet.
- weist fachliche Kompetenz durch zoologisch ausgebildete Führungskräfte auf, und sorgt für deren Fort- und Weiterbildung.
- zeigt Engagement in Forschung und Lehre auf dem Gebiet der Tiergartenbiologie, Erhaltungszucht, Zoologie und Tiermedizin, betreibt diese selbst bzw. unterstützt sie im Rahmen seiner Möglichkeiten.
- vermittelt Informationen über Tiere, Natur-, Artenschutz sowie ähnliche Themen durch Konzepte der Zoopädagogik, Beschriftungen und persönliche Gespräche. Das Haus des Meeres arbeitet dabei mit Schulen, Universitäten und anderen Bildungseinrichtungen zusammen.
- setzt sich für Tierschutz, Arten- und Naturschutz ein. Es versucht, von der Ausrottung bedrohte Tierarten auch im Rahmen von national und international koordinierten Nachzuchtprogrammen zu erhalten. Auch die Nachzucht nicht gefährdeter Tierarten vermeidet weitgehend den Fang wildlebender Vertreter dieser Arten.
- fördert die Zusammenarbeit mit Zoos, Natur- und Artenschutzschutzkreisen, einschließlich Behörden, Forschungseinrichtungen, nationalen und internationalen Verbänden und Organisationen, um auf diese Weise weltweit zur Erhaltung der Artenvielfalt beizutragen.
- unterstützt die Zusammenarbeit mit Regierungen und anderen geeigneten Körperschaften mit dem Ziel, das Niveau des Tierschutzes zu verbessern und das Wohlergehen der Tiere in unserer Obhut sicherzustellen. Das Haus des Meeres bemüht sich nach Maßgabe seiner Möglichkeiten beschlagnahmte Tiere zu übernehmen.
- fördert durch spezielle Preise wissenschaftliche Arbeiten auf den Gebieten der Meeresbiologie, der Süßwasserkunde und des Meeresschutzes.
- wird von einer gemeinnützigen Zoo GmbH geführt, die ihre Ausgaben aus Eintrittseinnahmen decken muss, die aber das Wohlbefinden und die Gesundheit der von ihm gepflegten Tiere vor wirtschaftliche Interessen stellt.